

EINE NEUE FRÜHMITTELALTERLICHEN NEKROPOLE IN KARLSBURG ENTDECKTE

(ZUSAMMENFASSUNG)

In der Zeitspanne 15. sept. - 17. nov. 1997 unternahm ein Forschungskollektiv des Landesmuseums der Verteidigung aus Karlsburg archäologische Ausgrabungen auf einem Privatgrundstück in der Brändușei-Strasse.

Die unternommenen Forschungen veranschaulichten die Existenz einer frühmittelalterlichen Nekropole (IX-X Jahrhundert). Es wurden 24 Bestattungsgräber aufgedeckt.

Die Ausrichtung der Gräber, die Ausführungstechnik der Gegenstände sind ähnlich den Entdeckungen von Blandiana A. Gîrbom, Karlsburg - "die Rettungsstation".

Unter kulturellem Aspekt gehört die in diesem Friedhof bestattete Gemeinschaft einem größeren Raum an, und zwar der Balkan - Donau - Zivilisation.

ERKLÄRUNG DER ABBILDUNGEN

Karten nr. 1 und 2	Eingliederung der Nekropole in das Gebiet
Karte nr. 3	Die archäologische Ausgrabung: Ausrichtung der Gräber, Details
Schautafeln I, II, III	In den Gräbern entdeckte Keramik. Keramischer Typ: Topf - Einmachglas
Schautafel IV	Schmuckgegenstände (Hinge)
Schautafeln V, VI	Weitere entdeckte Gegenstände (Messer, Feuerstein, schnalle, Halsband Anhängel aus Knochen)
Schautafel VII	Karlsburg - Brändușei Topf - Einmachglas
Schautafel VIII	Karlsburg - Brändușei M. 17; M. 18
Schautafeln IX-X	Karlsburg - Brändușei M. 6